



KONGRESS

KONGRESS

Health on top II Der Gesundheitskongress auf dem Petersberg

Innovative Ansätze und Konzepte der betrieblichen Gesundheitsförderung

Vorträge ■ Fallbeispiele ■ Diskussionen
Diagnostik ■ Beratung ■ FitFair

Königswinter / Bonn, 14. Oktober 2004

Eine gemeinsame Veranstaltung
von
GÄSTEHAUS Petersberg
KÖNIGSWINTER

und



Gesundheitsförderung erfolgreich gestalten

Am 14. Oktober 2004 erwarten wir Sie zum bundesweiten Gesundheitskongress Health on top, der zum zweiten Mal nach 2003 als gemeinsame Veranstaltung von SKOLAMED und dem Gästehaus Petersberg auf dem Petersberg in Königswinter bei Bonn durchgeführt wird. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr werden wir Ihnen auch im diesjährigen Programm wieder eine Vielzahl von interessanten Informationen, Vorträgen, Diskussionen, Diagnostik- und Praxisanteilen zum Thema Personalarbeit und Personalentwicklung aus der Sichtweise der betrieblichen Gesundheitsförderung anbieten. Sie erhalten aus erster Hand einen Überblick über innovative, zukunftsweisende und erfolgreiche Konzepte und Inhalte betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Schwerpunkthemen von Health on top II sind:

- Wachstumsmarkt Gesundheit – zwischen Lifestyle und Reformen
- Gesundheitsförderung als Mittel der Personalentwicklung
- Bausteine des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Gesundheitsförderung als Managementaufgabe
- Seminarkonzepte für die betriebliche Gesundheitsförderung
- Persönliche Potenziale nutzen
- Diagnostik- und Praxisanteile

Zahlreiche namhafte Referenten und Unternehmen werden Ihnen in über 30 Beiträgen, die für Sie frei wählbar sind, ihr Erfahrungswissen zur Verfügung stellen.

Lernen Sie die Bausteine einer systematischen Gesundheitsförderung in Theorie und Praxis aktiv kennen. Diskutieren Sie mit uns Lösungsmöglichkeiten und -vorschläge für Ihr Unternehmen. Und nicht zuletzt, nehmen Sie für sich persönlich alle die Informationen mit, die Ihnen helfen, zu einer ausgewogenen work-life-balance zu kommen.

SKOLAMED und das Gästehaus Petersberg möchten Sie gemeinsam zu dieser Veranstaltung einladen. Für den Kongress fällt lediglich eine Organisationspauschale von 185 € an, in der Tagungsunterlagen sowie Verpflegung und Getränke am Veranstaltungstag bereits enthalten sind.

Widmen Sie einen Tag dem Thema Gesundheit in Ihrem Unternehmen!

SKOLAMED und Gästehaus Petersberg würden sich freuen, Sie am 14. Oktober 2004 auf dem Petersberg in Königswinter bei Bonn begrüßen zu dürfen.

Veranstaltungskonzept

Zahlreiche Vorträge, Diskussionen, Diagnostik- und Praxisanteile, die über den Tag hinweg verteilt angeboten werden, bieten Ihnen die Möglichkeit, sich frei wählbar, je nach Ihrer Interessenlage, zu informieren. Stellen Sie sich Ihr persönliches Tagungsprogramm zusammen.

Vorträge

- Leistung und Schlaf
- Lust an Leistung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement am Beispiel verschiedener Großkonzerne: Daimler Chrysler, Hamburg Mannheimer, Procter & Gamble
- Kienbaum-Studie „Zeitmanagement und Worklife-Balance internationaler Top-Manager“
- PräFord – Studie – Gesundheitsstudie des Ford-Konzerns
- Gesundheitscoaching – Integraler Bestandteil der Personalentwicklung bei VW
- Das Gesundheitswesen in der Schweiz – Vorbild für Deutschland?
- Gesundheitsförderung im Weiterbildungskonzept der WestLB Akademie Schloss Krickenbeck
- Gesundheit als Managementaufgabe – Voraussetzungen und Umsetzung
- Darmkrebsinitiativen – Gesundheitsprävention für Unternehmen und Mitarbeiter
- Entschleunigung – Zeit gewinnen für das Wesentliche
- Burn out – Mental Coaching

- Das Methusalemkomplott aktiv nutzen – Ältere Arbeitnehmer fit halten
- Erhaltung der mentalen Leistungsfähigkeit durch Bewegung
- SKOLAMED-Studie – Effektivität von Gesundheitsförderungsmaßnahmen
- Nahrungsergänzung / Substitution – eine sinnvolle Maßnahme?
- Antiaging – die Altersbremse?
- Return on Invest bei betrieblicher Gesundheitsförderung
- Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung – aber wie?
- Mythos Gesundheitsmanagement
- Zielgruppenspezifische Gesundheitsseminarkonzepte für Unternehmen
- Dem Risiko auf der Spur – Parameter für einen Herzinfarkt
- Stressmanagement und Entspannung
- Was muss ein Gesundheits-Check-up leisten – über Inhalte Sinn und Zweck von Präventionsmaßnahmen für Führungskräfte
- Gesundheitsprävention einfach gemacht – Gesundheitsportale für das firmeneigene Netzwerk
- Health-risk-appraisal – Gesundheitsfragebogensysteme für Unternehmen
- Neue Möglichkeiten der Erfassung von Stressbelastungen (Herzfrequenzvariabilität)
- FitFair – das Konzept für einen Gesundheitstag im Unternehmen
- sowie weitere interessante Vorträge



Diagnostik und Praxis

Wir demonstrieren Ihnen zur aktiven oder passiven Teilnahme, welche Möglichkeiten der Diagnostik und Praxis sich auch für Ihr Unternehmen ergänzend zu Seminaren oder Gesundheitstagen bzw. einer Gesundheits-FitFair anbieten könnten:

- Herzinfarkt Diagnostik
- Ernährungsanalyse
- Ergometer Kardiogramm
- Chi Gong
- Polar – Abnehmkonzept
- Stressmessungen
- Koordinationstest
- Sehtest
- Move – Training
- Körperzusammensetzung
- Back-Check Rückendiagnostik
- Entspannungstechniken
- Rückentraining
- Wellness
- Entspannungsmassagen
- Tai Chi
- Yoga
- Sportschuhmessung
- etc.

Referenten

Namhafte Referenten aus allen Fakultäten geben Ihnen in den jeweils ca. 45-minütigen Vorträgen Einblick in aktuelle und innovative Entwicklungen ihres Themenfeldes. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information und zur Diskussion mit den Referenten über die Anwendbarkeit der vorgestellten Inhalte für Ihr Unternehmen. Und natürlich stehen Ihnen auch gerne die bewährten SKOLAMED-Referenten und -Trainer mit Rat und Tat zur Seite.

- Hans Braun, Olympiastützpunkt Köln
- Cora Besser-Siegmund, Besser Siegmund Institut
- Dr. Patrick Broome, Jivamukti Yoga Center München
- Gerhard Bruns, geva Institut
- Prof. von Cube, Prof. von Cube & Partner GmbH
- Carl-Sylvius von Falkenhausen, EON Ruhrgas
- Dr. Detlef B. Gysan, Ford / AmKaRe – Ambulantes Kardiologisches Rehasentrum GmbH
- Dr. Helmut Hallier, WHP & Partner
- Dr. Harwerth, DaimlerChrysler
- Sandra Haß, mplus Managementgesellschaft
- Dr. Gerd Helmer, Sporthochschule Köln
- Dr. Ursula Hessenbruch, SKOLAMED
- Elfriede Hillejan, SHR GmbH

- Detlef Hollmann, Bertelsmann Stiftung
- Prof. Dr. Gerhard Huber, Universität Heidelberg
- Anke Hunziger, Kienbaum
- Dr. Hildegard Gockel, Hamburg Mannheimer
- Horst Jüntgen, Gästehaus Petersberg
- Dr. Heinz Peter Kaiser, SCHOTT
- Dr. Christine Kaul, VW – Coaching
- Malte Klemusch, SKOLAMED
- Dr. Matthias Lauterbach, DLW Unternehmensentwicklung
- Dr. Annemarie Laer-Möller, Procter & Gamble
- Dr. Anne Katrin Matyssek, do care Institut
- Ursula Milward-Oliver, Transvital
- Beat Moll, CSS Schweiz
- Dr. Michael Mück-Weymann, Privatdozent für Psychosomatik & Psychotherapie
- Dr. N.N., VW
- Björn Schlüter, SKOLAMED
- Dr. Arno Schmidt-Trucksäss, Universitätsklinik Freiburg
- Dr. Bernward Siebert, TÜV Rheinland Group
- Dr. Andreas Tautz, Deutsche Post
- Michael Treixler, SKOLAMED
- Gita Tripathi, WestLB
- Prof. Dr. Jürgen Zulley, Universität Regensburg
- sowie weitere Referenten

Plenumvorträge

Freuen Sie sich auf die Vorträge von Prof. von Cube und Prof. Dr. Jürgen Zulley und erfahren Sie aus 1. Hand wie die Themen individuelle Einstellung zur Leistung und die Zusammenhänge von Leistung und Schlaf unsere persönliche work – life – balance beeinflussen.

Lust an Leistung

Gibt es Naturgesetze der Führung, die unsere Arbeitswelt zugleich humaner und leistungsfähiger machen? – Ja, sagt Prof. von Cube, und wird Sie Ihnen bei Health on top vorstellen. – Arbeit muss positiv erlebt werden, Leistung muss Lust bereiten. Arbeit muss also so gestaltet werden, dass der Mitarbeiter Herausforderungen erlebt, die er bewältigen kann. Er muss Anerkennung für seine Leistung erhalten und Bindung im gemeinsamen Handeln erfahren sowie Identifikation mit der Gruppe, dem Team, der Firma entwickeln. Mitarbeiter, die auf diese Weise geführt werden, sind zufriedener, kooperativer und gesünder. Optimierung des gemeinsamen Handelns und ein verantwortliches Handeln sind weitere Eckpunkte.

Leistung und Schlaf

Die gesteigerte Mobilität und Flexibilität unserer Arbeits- und Freizeitwelt führt zu einer zunehmenden Anpassung der Lebensweise der Menschen an die Technik. Maschinen sind auf kontinuierliche Leistung ausgelegt und fordern somit einen Nonstop-Betrieb. Der Mensch aber kann nicht kontinuierlich funktionieren und seine Mobilität unterliegt natürlichen Grenzen. Diese werden durch das Schlafbedürfnis gezogen. Schlaf ist Grundvoraussetzung für Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Chronische Einschränkungen oder Störungen des Schlafes führen zu gravierenden Gesundheitsstörungen aber auch Fehlern und Unfällen. In unserer mobilen 24-Stunden Gesellschaft müssen die Ruhebedürfnisse des Menschen besonders berücksichtigt werden, sonst sind Lebensqualität, Gesundheit und Leistungsfähigkeit gefährdet.

Organisatorisches

Für die Veranstaltung wird lediglich eine Organisationspauschale von 185 € erhoben (inkl. Handouts am Veranstaltungstag, Verpflegung, Tagungsgetränke etc.), die verpflichtend ist – bzw., wenn von Ihnen gewünscht, eine Übernachtungs-/Organisationspauschale (siehe Anmeldepostkarte). Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Bitte füllen Sie die diesem Flyer perforiert angeheftete Anmeldepostkarte aus, und senden Sie uns diese zu. Sie erhalten von uns umgehend ein Bestätigungsschreiben sowie den Programmablauf, damit Sie sich Ihren persönlichen Kongressplan zusammenstellen können. Mit gleicher Post bekommen Sie auch eine Rechnung über die von Ihnen gewünschte Pauschale. Bitte haben Sie dafür Verständnis, das erst der bei uns eingegangene Betrag zum Einlass am 14. Oktober 2004 auf dem Petersberg berechtigt.

Veranstaltungsdatum 14. Oktober 2004
Veranstaltungsort Gästehaus Petersberg, Petersberg, 53639 Königswinter
Zeitrahmen 9.30 - ca. 17.00 Uhr

Für Fragen rund um die Veranstaltung steht Ihnen Frau Soest unter 0 22 23 / 29 83 - 11 gerne zur Verfügung.



SKOLAMED GmbH ■ Petersberg ■ 53639 Königswinter
 Telefon 0 22 23 / 29 83 - 0 ■ Fax 0 22 23 / 29 83 - 20
 E-Mail: skola@skolamed.de ■ www.skolamed.de